



PROJECT

# Virtuelle Konflikttrainings in der Jugendarbeit

Stärken Sie Ihre Konfliktkompetenzen in einer sicheren  
und immersiven Lernumgebung



## ZIELGRUPPE

Multiplikator:innen in der  
Jugendarbeit in Deutschland

- › Lehrkräfte
- › Schulsozialarbeiter:innen
- › Fachkräfte der Jugendhilfe
- › Fachkräfte im sozialen Bereich
- › Trainer:innen & Coaches

## PROJEKTDAUER

2025 bis 2028

## ORT

Deutschland, bundesweit

## Was ist ein VR-Konflikttraining?

Das VR-Konflikttraining ist ein digitales Weiterbildungsangebot für pädagogische Fachkräfte. In 30-minütigen, realitätsnahen Modulen erleben Teilnehmende typische Konfliktsituationen (z.B. im Klassenzimmer oder im Gespräch mit Eltern) in einer sicheren virtuellen Umgebung. Der Clou: Ein KI-gestützter Trainer begleitet individuell und gibt direktes Feedback. So werden Sie handlungssicherer im Umgang mit Konflikten.

## Was kann damit gelernt werden?

Die Nutzer:innen trainieren, Konflikte frühzeitig zu erkennen, deeskalierend zu handeln und gewaltfrei zu kommunizieren. Durch interaktive Szenarien können Entscheidungen ausprobiert, reflektiert und wiederholt werden – ohne reale Konsequenzen. So können sie in einem sicheren Raum Methoden, Techniken und Strategien der Konfliktbearbeitung üben und gezielt weiterentwickeln.

## Wer kann das VR-Training gebrauchen?

Die VR-Trainings richten sich an alle, die mit Jugendlichen arbeiten – ob in der Schule, in der offenen Jugendarbeit oder in sozialen Projekten. Konkret: Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter:innen, Fachkräfte in Jugendzentren, Berufsschulen oder Wohngruppen, aber auch Auszubildende im sozialen Bereich oder freiberufliche Trainer:innen und Coaches.

## LERNZIELE

- › Konflikte frühzeitig erkennen und deeskalieren
- › Methodenkompetenz in der Bearbeitung von Konflikten stärken
- › Schwierige Gespräche souverän führen
- › Eigene Haltung und Reaktionen reflektieren



## PROJECT

Wenn Sie Konflikte begleiten, Gespräche führen oder Gruppenprozesse moderieren – dann ist dieses Angebot für Sie gemacht. Egal ob erfahrene Fachkraft oder Berufseinsteiger:in – das Training ist an Ihre Bedürfnisse anpassbar und praxisnah.



Teilnehmende erleben realitätsnahe Situationen und trainieren deeskalierendes Handeln.

## Wie kann ich mitmachen?

In der ersten Phase möchten wir gemeinsam mit Ihnen ermitteln, welche Konflikte in der Jugendarbeit besonders herausfordernd sind. So können wir VR-Trainings entwickeln, die wirklich passen.

Sie können sich durch Online-Umfragen, Webinare, Fachgespräche und Netzwerktreffen einbringen – je nach Zeit und Interesse. Als Tester:in der ersten Module gestalten Sie die Lerninhalte aktiv mit. Auch längerfristige Partnerschaften sind möglich.

Registrieren Sie sich jetzt und unterstützen Sie uns, realitätsnahe und praxistaugliche Trainingsmodule zu entwerfen. Ihr Feedback fließt direkt in die Entwicklung ein.

“Ich kann typische Stresssituationen risikofrei durchspielen – das gibt mir Sicherheit auf dem Schulhof und im Klassenzimmer.“

Lehrer,  
Gesamtschule, Berlin

### Umfrage

Jetzt teilnehmen!

### Tester:in

werden!

### Teilnehmen

Webinare, Fachgespräche  
Netzwerktreffen, etc.



Im Austausch bleiben: Multiplikator:innen teilen Erfahrungen und gestalten die Module aktiv mit.



Jugendliche werden einbezogen: Interaktive Tools helfen dabei, ihre Perspektiven sichtbar zu machen.

## Unterstützer

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Demokratie **leben!**